



Bundesministerium
des Innern

11011

SCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Petitionsausschuss
des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Deutscher Bundestag - Petitionsausschuss - <i>gespeichert</i>							
18. FEB. 2004 <i>196</i>							
Vorg.:				Anl.: <i>1. Runder, 1. Hoff</i>			
Vors.	Leiter	Sekr.	Ref.L.	Ref.	Sachb.	Vorpr.	<i>18. Feb.</i>
HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 101 D, 10559 Berlin							
POSTANSCHRIFT 11014 Berlin				<i>1a</i>			

TEL +49 (0)1888 681-2347

FAX +49 (0)1888 681-2440

BEARBEITET VON ORR'in Dirks

E-MAIL V5@bmi.bund.de

INTERNET

DATUM Berlin, 16. Februar 2004

AZ V 5(a) - 130 210/28 II

BETREFF Informationszugang;

- BEZUG 1. Mein Schreiben vom 10. Juni 2002, AZ V 5a - 130 210/28 II
2. Ihr Schreiben vom 30. Januar 2004 mit Anlage, AZ Pet 1-14-06-298 ~~042380~~

ANLAGE - 1 -

Das Schreiben des Petenten vom 13. Dezember 2003 enthält Meinungsäußerungen zu einer Reihe verschiedener Themen, jedoch kein Petitum. Wie sich aus den an jedermann gerichteten Appellen auf Seite 3 des Schreibens („Bitte schreiben Sie mir, falls Sie zusätzliche Informationen haben“ und „Diese Internet-Publikation ist auch ein „Hearing“: Gerne nehme ich Kommentare entgegen“) ergibt, handelt es sich nicht um eine Äußerung zur hiesigen Stellungnahme vom 10. Juni 2002, sondern um eine allgemeine Internet-Publikation des Petenten. Eine ergänzende Stellungnahme von hier erübrigt sich deshalb.

Beigefügt reiche ich das Schreiben des Petenten vom 13. Dezember 2003 nebst Anlagen im Original zurück.

Im Auftrag

Dr. Henkel



Beglaubigt:

[Signature]
Angestellte